

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Bürgermeisters Grußwort der Bremer Schützengilde von 1904 e. V.

Uta Halle	
Einleitung	15
Forschendes Lernen	17
Quellenlage	19
Quellenlage "Schützenhof"	19
Quellenlage Lagersituation	20
Topografie	21
Uta Halle	
Der Beginn: 1905-1933	23
Baumaßnahmen 1907/08	23
Das erste Schützenfest 1906	24
Erster Weltkrieg	26
Der Neuanfang in den 1920er Jahren	27
Uta Halle	
Im Nationalsozialismus	29
Gleichschaltung	29
Lager	29
Internierungslager für indische Seeleute	30
Sammelort für Sinti- und Roma-Familien	35
„Polenlager“ 1941	36
Lager für „ausländische Arbeiter“	40
Zerstörung des „Schützenhofs“	40
KZ-Außenlager Neuengamme	41
Der Auftraggeber DESCHIMAG	42
Splitterschutzgräben	47
Ulrike Huhn	
Häftlinge im „Schützenhof“ – Keine Solidargemeinschaft	48
Uta Halle	
Schikanen und Misshandlungen	51

Uta Halle, Vivien Mikos und Julia Ristevski	
Der Tod im Lager	52
Uta Halle	
Todesmärsche im April 1945	53
Uta Halle	
Nach der Befreiung	55
Weiternutzung als Notquartier	55
Exkurs: Das Lager Grönlandstraße 20 in Burg-Grambke (Bremen-Nord)	57
Neues Alltagsleben im ehemaligen KZ-Außenlager	58
Rückkehr der Sportschützen	59
Uta Halle	
Neue Forschungen mit Archäologie und Georadar 2018	61
Kurze Beschreibung	61
Die Ausgrabung	62
Das Barackenfundament	62
Die überraschenden zusätzlichen Fundamente	63
Die Stratigrafie der Ausgrabung	63
Bernd Oefner, Fabian Käsbohrer, Timo Knocks und Sebastian Turner	
Die Georadaruntersuchung	66
Uta Halle	
Interpretation der ausgegrabenen Mauerbefunde	69
Uta Halle	
Die Funde	71
Spuren der Vornutzung	72
Funde aus dem ehemaligen Schützenhof	72
Bauelemente	72
Merle Koch und Christin Radtke	
Terrazzofragmente	72
Uta Halle	
Zementplatten	73
Kanalrohrfragmente	73
Caroline Rehbock	
Ornamentgläser	74

Jona Gieschen und Antonia Schönfeld	
Steinhägerflaschen	75
Uta Halle	
Scherben mit K.U.	75
Hohlglas	77
Grünglas-Bügelflaschen	77
Weißglas	78
Weißes Steingut mit Goldstreifen	78
Braunzeugfragmente	78
Funde aus der Lagerzeit	79
Finn Bülow und Johanna Mahlow	
Munition	79
Finn Bülow und Uta Halle	
Stacheldrahtfragmente	80
Uta Halle	
Bewehrungsstäbe	81
Caroline Rehbock	
Drahtglas	82
Uta Halle	
Feile	83
Meißel	83
Fehlende Funde aus der Lagerzeit	84
Funde aus der Nachnutzungsphase	84
Farblose Flaschenböden	84
Grünglasflaschen	85
Arne Cordes	
Niveadose	85
Uta Halle	
Parfümfläschchen	86
Damenstrumpf	86
Münzen	86
Nach dem Barackenabriss	87
Störung mit modernem Plastikmüll	87
Plastikteile	87
Hohlglas	87
Kleine Metallobjekte	89
Schießbudenrelikte	89

Farbiges Glas	90
Nicht genau datierbare Funde	90
Fragmente von Uhren	90
Nagelschere	90
Steingut und Porzellanfragmente	91
Murmeln	92
Nägel	92
Isolator	92
Tierknochen	92
Die Konsumarchäologie als Mittel der Feindatierung	93
Uta Halle	
Archäologisches Fenster ja nein und zukünftige Aktivitäten	94
Fazit	95
Ulrike Huhn	
Späte Spurensuchen. Zur Geschichte der Beschäftigung mit dem Lagerort „Schützenhof“	97
Jahre des Verdrängens und die Erinnerungen der Überlebenden	97
„Bremer Modell“? Zivilgesellschaftliche Erinnerungsinitiativen in Bremen in den 1980er Jahren	100
Erste universitäre Forschungen zu NS-Zwangsarbeit in Bremen	101
Der Gedenkmarsch auf der Route der Todesmärsche 1985: Jenseits des „Schützenhof“	103
Initiativen in Gröpelingen: Der lange Weg bis zu einer Gedenktafel im „Schützenhof“	104
Materialisierte Erinnerung und der Kontakt zu Überlebenden und Angehörigen von ehemaligen Häftlingen des „Schützenhofs“	106
Johanna Sachse	
Regionalgeschichte zum Anfassen	109
Ausgrabungen mit Schüler*innen auf dem Gelände des ehemaligen KZ-Außenlagers „Schützenhof“	109

Zusammenfassung	111
English	111
Français	111
Nederlands	112
Polski	112
Русский	113
Magyar	114
 Dank	115
 Anmerkungen	116
 Quellen- und Literaturverzeichnis	129
 Abbildungsnachweise	141
 Autor*innen	143